

Abteilungen:

Fußball
Gymnastik
Handball
Kegeln
Tennis
Tischtennis

Heft 5
1996
14. Jahrg.

Verein für Rasenspiele Wiesbaden (ESV) e.V. · Sportanlagen: Steinberger Straße 16 · Wiesbaden
Zeitschrift für den VfR'ler und seine Freunde · Erscheinungsweise: Alle zwei Monate

AUS DEM VEREINSGESCHEHEN

Im Zuge der Kostenersparnis haben wir den Satz der VfR-Zeitung in eigene Hände genommen. Dadurch bedingt sind wir flexibler, wahrscheinlich auch etwas schneller, aber am Anfang vielleicht noch nicht ganz so perfekt. Nun können aber auch Anregungen, Gestaltungsvorschläge oder sonstige Verbesserungen sicherlich einfacher umgesetzt werden. Wir haben hierfür immer ein offenes Ohr.

NEUE MITGLIEDER

Tennis-Abteilung:

Gabriele Kammerer

Fußball-Abteilung:

Swen Bornwasser
Daniel Baumgart

Tischtennis-Abteilung:

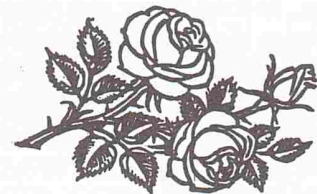
Dominik Schasch
Albrecht Meyer
Andreas Esche
Dr. Lars Baum

Kegel-Abteilung:

Karl-Jürgen Jansen

Wir begrüßen alle neuen Mitglieder in unserem Verein und wünschen viel Spaß und sportlichen Erfolg.

GEBURTSTAGE



Zum 50-jährigen

Dezember Klaus Stalter

Zum 55-jährigen

Dezember Klaus Dadischeck
Wolfgang Pasternack
Heide Moritz

Zum 60-jährigen

Dezember Klaus Dieter Zöllner
Albert Weis

Zum 70-jährigen

Dezember Gisela Bräuler
Willi Steinhauer

Allen Geburtstagskindern wünschen wir von Herzen Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.

HEINRICH WEYGANDT

Nachf.
Helmut Weygandt

Albrecht-Dürer-Straße 5
65195 Wiesbaden
Telefon 06 11 / 9 44 80-0
Telefax 06 11 / 9 44 80 27

Aarstraße 48
62232 Taunusstein 2-Bleidenstadt
Telefon 061 28 / 4 54 15

Generalagentur
der



Versicherungs-Partner der Sparkassen

Versicherungen aller Art – Hypotheken

CAMPANELLO Ladenbau & Schreinerei



Schreinerei · Ladenbau · Innenausbau
Möbel-design

Wir sind da, wo Sie uns brauchen

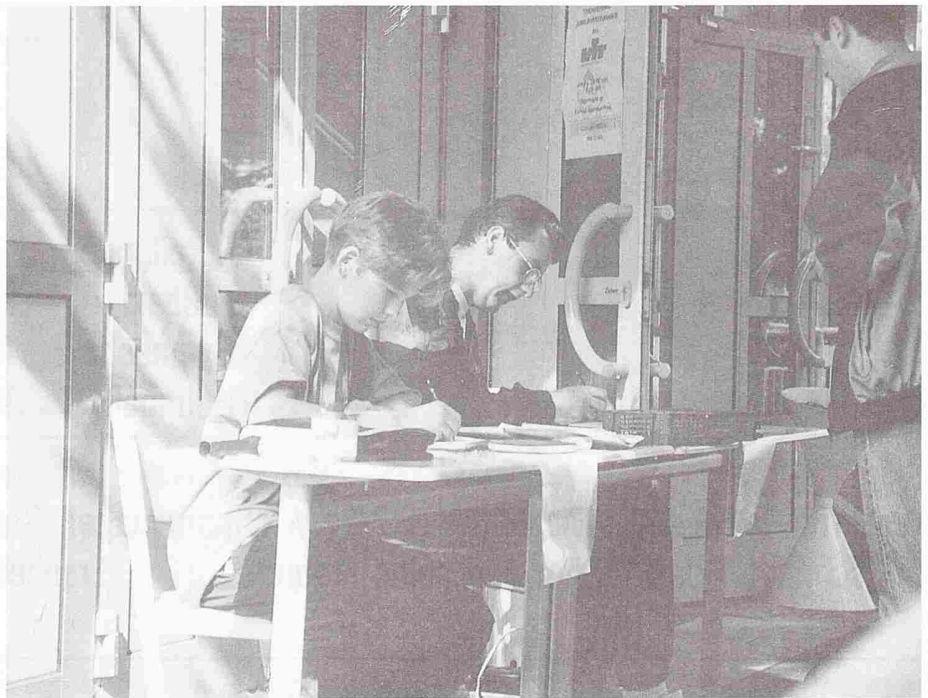
Oberfeldhof · 65239 Hochheim-Massenheim
Telefon + Fax 0 61 22 / 5 12 37
Autotelefon 01 72 / 2 90 25 57



Gelungene Premiere

Aus Anlaß des 70-jährigen Bestehens des VfR Wiesbaden richtete die Tischtennisabteilung am vorletzten August-Wochenende ihr Jubiläumsturnier aus. Wie schon berichtet war unser Turnier mit einem Preisgeld von 25.000 DM europaweit das drittgrößte Turnier, zumindest was die Dotierung anbelangte. Um so erstaunlicher war es dann, daß lediglich 350 Meldungen zu verzeichnen waren. Zum einen war die Sommerzeit schuld daran, zum anderen die Tatsache, daß bundesweit 12 weitere Turniere stattfanden, zwei davon in unserem Bezirk.

Am Wetter kann es jedenfalls nicht gelegen haben und nicht am reibungslosen Ablauf durch die Turnierleitung. Die zum größten Teil turniererfahrenen „alten Hasen“ mit Udo Kranz, Wilfried Hörner und Albrecht Meyer leiteten in gewohnter Souveränität und stoischer Ruhe das Turniergehen an den Platten mit tatkräftiger Unterstützung der beiden „Youngsters“ Sebastian Kranz und Marco Schürg. An beiden Tagen war dafür aber Qualität statt Quantität gefragt. So fanden neben zahlreichen Zweilig- und Regionalligaspielern keine geringeren als der 6-fache deutsche Meister Georg Böhm



Hatten an beiden Tagen die Turnieranmeldung voll im Griff: Timo Schürg und Martin Weick.

und der amtierende Senioren-Weltmeister im Einzel und Doppel, Li Yuxiang, den Weg in die Halle. Das war dann schon das etwas andere Niveau als bei Kreismeisterschaften, wie alle fanden.

Doch ein bitterer Beigeschmack blieb leider auch. So wollte Georg Böhm eigentlich vorher gefragt werden, bevor man sein Spiel

auf Video aufzeichnet. Und so verkürzten die Spitzenspieler ihre auf drei Gewinnsätze festgelegten Halbfinals einfach auf zwei, weil sie früher nach Hause wollten. All das muß man wohl in der heutigen Zeit verstehen, bei finanziell verwöhnten Spielern, die im Blickpunkt der Öffentlichkeit stehen.

Kein Verständnis zeigten wir jedoch für das Verhalten von Lucian Blaszyk, Nr. 42 der Computerweltrangliste, Vize-Europameister 1996 im Doppel und die Nr. 1 des Zweitligisten TTC Staffél. Als Sieger im Herren S/A-Einzel und 2. im Doppel warf er, nachdem er insgesamt 2.750 DM an Preisgeldern mitnehmen konnte, seine beiden Urkunden einfach in den Abfalleimer vor der Halle. Wir hielten es für notwendig, diesen Spieler auf Lebzeit von unseren Turnieren auszuschließen, was wir seinem Verein auch schriftlich mitteilten; ein solches Verhalten sehen wir als grob unsportlich und als Beleidigung gegenüber dem veranstaltenden Verein an.

Doch alles in allem war das Turnier eine gelungene Premiere einer Veranstaltung, die künftig, jeweils Mitte August, - bundesoffen ausgeschrieben - ihren festen Platz im internationalen Turnierkalender einnehmen soll.

Last but not least wollen wir noch besonders betonen, daß eine solche Großveranstaltung nie und nimmer hätte durchgeführt werden können - und auch künftig nicht realisierbar sein wird - ohne die über 20 freiwilligen Helfer unserer Abteilung, die überwiegend an drei Tagen jeweils mehr als 15



Ob wir wohl noch ein Würstchen verkaufen? Skeptische Blicke am Grillstand: René Wölfel und Harald Böhm.

Stunden im Einsatz waren. Hier noch einmal ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten.

Es war das beste Beispiel dafür, was eine relativ kleine Abteilung bewirken kann, wenn alle zusammenhalten.

Sven Vogel / Ivo Veldenz



Blumenhaus Knobloch
Seit mehr als 25 Jahre Floristik in geschmackvollen Arrangements.

Hochzeitsschmuck, Fleurop-Dienst, Kranz- und Trauergebilde, Bürodécoration in Erd- und Hydrokultur, Terrassen- und Balkonbepflanzung
Daimlerstraße 49 · 65197 Wiesbaden
Telefon: 06 11 / 429247
Zustellung: Mainz, Wiesbaden und Vororte



... das Lokal ...
täglich ab 11.30 Uhr geöffnet
14.00-18.00 Uhr Kaffee und Kuchen
Biergarten im Grünen
Raum für Festivitäten
NEROTAL 66 · 65193 WIESBADEN
TEL. 06 11 / 52 60 66 · FAX 52 55 51

Ski,- Tennis und Snowboard-Service
Neu: Inline Skates

Sport + Mode
SELZER

Straße der Republik 47 · 65203 Wi.-Biebrich
Telefon 06 11 / 60 74 01 · Fax 06 11 / 60 75 43

neunten Platz. Also zogst Du los, aber nicht ohne ein gewisses Unbehagen.
(...)

Ein Mann aus dem US-Team, Robert, Dunn, hat nur 13 Monate Erfahrung. Das bedeutet, er ist 13 Monate in der Nationalmannschaft. Das bedeutet, es ist 13 Monate her, daß er zum ersten Mal das Wort „Mannschaftshandball“ gehört hat (wer's glaubt - d. Ü.). „Letztes Jahr um diese Zeit dachte ich noch, der Sport wird mit so einem kleinen blauen Ball ausgeführt“, sagt Dunn. Das ist genau das, was auch Du denkst, als Du im Georgia World Congress Center ankommst und merkst, daß der kleine blaue Ball in Wirklichkeit ein geschrumpter Fußball ist. Die Leute, die den Pressebericht für die US-Mannschaft geschrieben haben, beschreiben ihn allerdings etwas wissenschaftlicher als „große Melone“. Und dann ist da noch das mit der Wand. „Wenn wir jedesmal einen Pfennig bekommen würden, wenn uns jemand nach der Wand fragt, wären wir reich“, sagt ein Mannschaftsmitglied. Es stellt sich heraus: Es gab nie eine Wand. Um 1920 erfanden die Europäer eine Mischung aus Fußball und Basketball, die sie einfach „Handball“ nannten. Gespielt wird 7 gegen 7 auf einem Feld, das um ein Drittel größer ist als ein Basketballfeld. Das Ziel ist, bis auf 6

Meter an ein kleines Tor heranzukommen und den Ball einfach hineinzuworfen.

Die Amerikaner hingegen machten den Handball mit der Wand populär. In der Hoffnung, die Verwirrung zu beenden, wurde der Sport, als er 1972 olympisch wurde, von den Offiziellen „Mannschafts-Handball“ genannt. Das funktioniert aber nicht. Denn nachdem Du fünf Minuten lang zugeschaut hast wird klar: Der größte Etikettenschwindel ist der Name. Man sollte ihn in „Bombenangriff“ oder „Tötet-den-Mann-mit-dem-Ball“ umändern. Dann muß man nur noch zusehen, daß man sich ein paar ehemalige Basketballspieler sucht. Und zwar von dem Typ Spieler, den man braucht, wenn es darum geht, über die 6-Meter-Linie zu springen, in der Luft zu hängen, ein paar Verteidiger abzuschütteln und den Ball ins Netz zu donnern.
(...)

Du denkst, daß Deine Suche nach dem blödesten Sport weitergehen sollte und findest auf einem kleinen TV-Kanal ein Mädchen mit einer seltsamen Figur, das einen rosa Gymnastanzug trägt und ein Springseil in der Hand hält. Hmm - auch ein Kandidat.

Nach diesem kleinen Exkurs ins Land des eher begrenzten Sportverständnisses jetzt noch etwas zum Handball im VfR.

Die Vorbereitung der ersten Mannschaft hat nun schon vor einiger Zeit begonnen. Zur Einstimmung wurde im Juli, zusätzlich zu den normalen Trainingseinheiten, mittwochs auch „Aerobic mit Bettina“ angeboten. Erstens, damit wir auch einmal andere Bewegungen ausführen konnten, als die, die man macht, wenn man dem Ball hinterherläuft. Zweitens sollte uns gezeigt werden, welche Schmerzen man am „Morgen danach“ in völlig unbekanntem Körperpartien haben kann. Beide Ziele können als erreicht betrachtet werden.

Im August begannen dann die Saisonvorbereitungsspiele. Auftakt dazu bildete ein Hallenturnier in Taunusstein, zu dem ich mich hier nicht weiter auslassen will. Es folgte ein Trainingslager auf dem Gelände

WIR MACHEN AUCH HAUSBESUCHE.

Schließlich kommen neue Fenster und Türen nicht von allein ins Haus. Wir bringen Sie hin, bauen Sie ein und sind auch gleich wieder weg. Und das, ohne viel Staub aufzuwirbeln.

weru
FENSTER + TÜREN

REIMANN GmbH

Biebricher Allee 81
65187 Wiesbaden
☎ (0611) 8 46 00 92
Fax (0611) 8 46 00 93

P im Hof
(Einfahrt Keltenweg)



Der eine oder andere mag sich noch daran erinnern, daß vor gar nicht allzu langer Zeit in Coca-Cola-Stadt (manche verwenden noch den alten Namen Atlanta) olympische Sommerspiele stattfanden. Teil dieser Veranstaltung war auch ein Handballturnier. Offenbar hat dieser in den USA nicht gerade populäre Sport bei einigen amerikanischen Zuschauern für eine gewisse Verblüffung gesorgt, wie ein Artikel aus der Los Angeles Times vom 3.8.96, der hier auszugsweise wiedergegeben werden soll, zeigt. (Anmerkung: Viele werden sich wundern, warum der Autor dauernd von irgendwelchen Wänden spricht. Das kommt daher, daß in den USA „handball“ eine Art Squash ohne Schläger ist, bei der der Ball mit der Hand gegen die Wand geworfen wird (auf so eine bescheuerte Idee können nur die Amis kommen). Das uns bekannte Spiel heißt dagegen „team handball - Mannschaftshandball“.)

Das Geheimnis des Handballs durch Niederreißen von Wänden gelüftet

Wo ist die Wand? Nur mit dieser Frage bewaffnet und mit nur zwei Tagen Zeit, sie zu beantworten, legst Du am Freitag los, um den blödesten Sport der Olympiade zu entlarven. Dieser heißt Mannschaftshandball. Du weißt das, weil Du am Anfang der Woche, als Du Dir das 56. verschiedene Sportereignis angesehen hast und auf einem kleinen Kanal Highlights gezeigt wurden, ausriefst: „Was ist das?“, „Mannschaftshandball“ wurde Dir geantwortet, was zu der Frage führte: „Wo ist die Wand?“

Die US-Männermannschaft spielte am Freitag morgen (...) gegen Algerien um den

der TH Darmstadt, an dem dieses Jahr fast die komplette Mannschaft teilnahm und das, wie ich meine, sportlich und gesellschaftlich ein Erfolg war. Dennoch gelang es uns nicht, in den darauffolgenden Freundschaftsspielen zu überzeugen. Seit Anfang September ist allerdings eine Wende zum Positiven spürbar, und wir gehen guten Mutes in die Saison. Dort erwartet uns zwar als erstes ein Auswärtsspiel in Aurin-gen - ein Team, das wohl zu den absoluten Favoriten gezählt werden muß - wir hoffen aber, am Ende der Runde ähnlich weit vorne zu stehen wie in der letzten Saison.

Zum Schluß noch ein Hinweis: Alle Mitglieder der Handballabteilung und deren Angehörige und Freunde sollten sich jetzt schon Donnerstag, den 12. Dezember, vormerken. An diesem Tage steigt nämlich die Weihnachtsfeier der Handballer in der ESWE-Grillhütte in Bierstadt.

(mks)



TENNIS

Medenrunde 1996

Die Monate Mai und Juni sind vorbei und somit ist auch die Medenrunde abgeschlossen. Leider mußten sie etwas länger auf die Bekanntgabe des Gesamtergebnisses warten, da die Abschlußtabellen aufgrund einiger Proteste erst sehr spät vorlagen.

Von den **13 Mannschaften**, die an der Runde teilnahmen, hat nur **EINE** den **Aufstieg** geschafft, unsere **Damen 30**. Sie holten sich mit 7:0 Punkten souverän den Gruppensieg und gaben dabei ganze vier Punkte ab. Sie

werden im kommenden Jahr in der Bezirksklasse A kämpfen.

Leider haben wir auch zwei Absteiger zu vermelden. Die **Herren 35** müssen einen Schritt zurück in die Bezirksklasse B und alle hoffen, daß sie sich dort etablieren können. Für die **Herren 45 II** hingen die Früchte in der Bezirksklasse B doch sehr hoch und sie müssen nach einem Jahr umgehend den Weg zurück in die Kreisklasse A antreten. Wobei nicht unerwähnt bleiben soll, daß drei Spiele mit 4:5 verloren wurden.

Nun zu den Mannschaften, die ihre Klasse halten konnten.

Dazu gehören die **Herren 45**, die mit 4:2 Punkten am Ende Gruppensieger sind. Ih-

nen ist das Kunststück geglückt, dem späteren Aufsteiger (RW Fulda) bereits im ersten Spiel zu Hause die einzige Niederlage zu verpassen. Dagegen hat man als VfR-Mannschaft auch für den einzigen Punkt des Absteigers Waldstadion Dietzenbach gesorgt, indem man zu Hause 4:5 verloren hat. Die **Damen 40** mußten als Neulinge in der Bezirksklasse A ganz schön kämpfen, um

die Klasse zu halten. Nach zwei Siegen folgten vier Niederlagen, und es war lange ungewiß, ob der Klassenerhalt geschafft war. Doch es hat gereicht.

Den **Damen 40 II** gelang in der Kreisklasse lediglich ein Sieg, in dem sie alle drei Dop-

pel gewinnen konnten. Dies hätte öfter geschehen müssen, dann wäre vielleicht der eine oder andere Sieg doch noch herausgesprungen.

Machen wir weiter im Seniorenbereich.

Bleiben noch die **Herren 55**, die, sieht man von der Niederlage gegen den Aufsteiger RW Bad Nauheim ab, eine makellose Bilanz vorweisen können. Sie sind am Ende Gruppensieger und hoffen nun im nächsten Jahr auf den Aufstieg.

Bei den aktiven Mannschaften ist die Ergebnisbilanz durchwachsen.

Die **Damen**, die in der Bezirksklasse B spielten, schafften mit zwei Siegen zu vier Niederlagen den Klassenerhalt.

Die **Herren** hatten sich sicher den Verlauf der Medenrunde etwas anders vorgestellt, vor allem was die Ergebnisse angeht. Den sofortigen Wiederaufstieg in die Bezirksklasse B hatte man bereits mit den ersten beiden Spielen verloren. Beim SC Kohlheck II führten sie nach den Einzeln mit 4 Punkten und glaubten, den Sieg bereits sicher in der Tasche zu haben. Doch alle drei Doppel gingen verloren und mit einer 4:5 Niederlage mußten sie den Nachhauseweg antreten.

Die **zweite Garnitur der Herren** schaffte lediglich einen Sieg (5:4) am ersten Spieltag. Dann folgten leider nur deutliche Niederlagen. Doch der eine Sieg reichte, um im nächsten Jahr in der Kreisklasse A wieder das Racket zu schwingen.

RESTAURANT TURNHALLE

ITALIENISCHE SPEZIALITÄTEN TÄGLICH WECHSELNDE MITTAGSGERICHE.

Den Behaglichkeit suchenden Gästen stehen mehrere Club- und Gasträume für Tagungen, Banketts, insbesondere für Familienfeiern zur Verfügung.

Auf Ihren Besuch freut sich: **FAMILIE MATTEUCCI**

Rathenauplatz 13, Wsb.-Biebrich, Tel. 669 28 und 60 19 29

Öffnungszeiten: 11.30 – 14.00 und 17.30 – 24.00 Uhr
– Montag Ruhetag! –

G GÜNTHERS PARTY-SERVICE

65199 Wiesbaden
Schönbergstraße 5
Telefon 0611/42 46 46

65201 Wiesbaden
Heinrich-Zille-Straße 43
Telefon 0611/232 18

Thomas Hichel

Gasgeräte Kundendienst-Sanitär
Gas- und Wasserinstallationen
Solar- und Brauchwasseranlagen

Sachsenring 29 · 65817 Bremthal
Telefon + Fax: 06198 / 33585

friedhofsgärtnerei Wilfried blumen schmück



Patrickstraße 17
Fon: 0611/56 07 79

Siegfriedring 23
70 10 78 Fax: 71 89 78

Postfach 5348
65043 Wiesbaden

Positiv überraschten die **Damen 30 II**. Während in den ersten drei Jahren deutlich Lehrgeld bezahlt wurde, konnten sie nach den ersten vier Spielen vier Siege aufweisen, denen allerdings drei Niederlagen folgten, wovon zumindest eine - gegen Nordenstadt - hätte vermieden werden können.

Bleiben noch die **Herren 35 II** und die **Damen II**. Beide Mannschaften konnten ihr erstes und letztes Spiel gewinnen und zeigten am Ende eine Bilanz von 2:5 Punkte auf.

Als Preise konnten Gutscheine der Biebrieger Sportgeschäfte „Haas“ und „Metzner“ verteilt werden. Auf diesem Weg ein Dankeschön an die Sportgeschäfte für ihre Unterstützung.

Ergebnisse:

Herren A

1. Udo Weisbecker	4	6	6
2. Achim Raisch	6	3	2
3. Peter Groß	6	1	7
4. Heiko Raisch	3	6	6

Herren B

1. Gunter Bourgeois	6	6
2. Andreas Rückert	4	2

Senioren A

1. Arachengel Kolarow	3	7	6
2. Matthias Maass	6	5	2
3. Wilfried Beckmann			
4. Erich Edelmann			

Senioren B

1. Heinz Zimmer	6	3	6
2. Wilhelm Wehnert	2	6	2
3. Manfred Sassin	6	7	
4. Wolfgang Kahnt	4	5	

Damen A

1. Petra Raisch	6	6
2. Ulla Gros	1	2

Damen B

1. Nehmet Hauschild	6	6
2. Barbara Sebastian	4	0

I. Lipsky

Winterhallenrunde 1996/97

Unser Verein ist traditionsgemäß an der Winterhallenrunde beteiligt, und zwar mit den Mannschaften Damen, Herren 35 und Herren 45. Die aktiven Herren haben für diese Winterrunde keine Mannschaft gemeldet, da man in der Vergangenheit doch immer etwas Probleme hatte, zum angesetzten Termin vier Spieler zu finden.

Der Wechsel zur Kasteler Halle hat sich bewährt und unsere Mannschaften haben alle

ihre Spiele dort, und zwar mit den Anfangszeiten um 18 Uhr, was im Winter zuschauerfreundlich ist. Hinzu kommt, da zur Tennishalle ein hervorragendes italienisches Restaurant gehört, wo man als Zuschauer sehr gut sitzen und zuschauen und natürlich speisen kann.

Bitte notieren Sie folgende Termine und kommen und unterstützen UNSEREN VfR:

Damen

12.10.96	VfR	Blau-Weiß
16.11.96	Eintracht	VfR
11. 1.97	VfR	TC 94
1. 3.97	Erbenheim	VfR

Herren 35

12.10.96	VfR	Blau-Weiß
16.11.96	Eintracht	VfR
8. 2.97	VfR	Auringen
8. 3.97	Medenbach	VfR

Herren 45

19.10.96	VfR	Bingert
2.11.96	Erbenheim	VfR
8. 2.97	Bingert	VfR
8. 3.97	VfR	Erbenheim

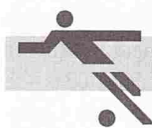
I. Lipsky

HEIZUNG · SANITÄR BERATUNG · PLANUNG · AUSFÜHRUNG



Hans Beckmann

SEDANSTRASSE 5
65183 WIESBADEN
TELEFON + FAX 06 11 / 40 51 56



FUSSBALL

Nach einer langen und intensiven Vorbereitung begann am 25.8.1996 unsere Punkterunde. Mittlerweile wurden 4 Spiele absolviert, und wir belegen den 4. Tabellenplatz, der sich mit Sicherheit noch steigern läßt. Hierzu sind jedoch alle gefragt, es kommt mit Sicherheit nicht von alleine, daß wir gegen Gräselberg mit 3:0 gewonnen haben. In diesem Spiel zeigte sich unsere Mannschaft als eine geschlossene Einheit, in der jeder für jeden kämpfte und spielte.

Hier die weiteren Ergebnisse:

Westend - VfR	2:1
VfR - Kostheim	1:0
Hellas - VfR	0:1

SPEISEGASTSTÄTTE

**INHABER:
WILHELM
BALZER
WIESBADEN**

KEGELBAHNEN · Gutbürgerliche Küche
bis 22.30 Uhr · Täglich geöffnet ab 16.00 Uhr,
Samstag und Sonntag ab 11.00 Uhr · Freitag
Ruhetag · Räume für Feierlichkeiten vorhanden

Steinberger Straße 16, Ecke 2. Ring
65187 Wiesbaden · Telefon 06 11 / 84 41 40

Einzelmeisterschaften 1996

Mit Ausklang der Sommerferien führten wir am 31. Aug. und 1. Sept. unsere diesjährigen Einzelmeisterschaften durch. Während bei den Herren die Senioren ihre eigene Konkurrenz ausspielen konnten, kam bei den Damen immerhin ein 8er Feld zustande. Dies soll nicht heißen, daß wir mit der Anzahl der Teilnehmer unbedingt zufrieden waren. Es hätten noch einige mehr sein können! In Gesprächen konnte ich allerdings erfahren, daß einige Mitglieder von der Terminierung - zwei Wochenenden - zurückschreckten. Auf ein neues im nächsten Jahr!

Udo Weisbecker wurde zum drittenmal in Folge Vereinsmeister und durfte somit den Wanderpokal für immer mit nach Hause nehmen. Die Turnierleitung lag in den bewährten Händen von unserem Jugendwart Jürgen Odenweller.

Für das leibliche Wohl sorgte, wie kann es anders sein, unsere Erika Molkenhuth. Unterstützung erhielt sie an diesem Wochenende von Gisela Bräuler und Margit Sassin, und am Grill standen Ewald Forellt und Matthias Kneip. Allen ein herzliches Dankeschön und auch Danke für die vielen Kuchen- und Salatspenden.

Im Spiel gegen Kostheim wurde unser Spieler Hakan Arci schwer verletzt (Schien- und Wadenbeinbruch). Gute Genesungswünsche von allen VfRlern.

Unser gemeinsames Ziel kann nur der Aufstieg in die Bezirksliga sein, schon um unserer guten Jugen eine ordentliche Perspektive zu zeigen. Damit uns unsere Fans auch recht zahlreich unterstützen, hier unsere Termine in der Vorschau:

13.10. VfR - FSV Gräselberg	15.00 h
20.10. Igstadt - VfR	15.00 h
27.10. VfR - Amöneburg	15.00 h
3.11. Schierstein 79 - VfR	14.30 h
10.11. TV Kloppenheim - VfR	14.30 h
17.11. VfR - DJK Schwarz Weiß	14.30 h
24.11. VfR - SC Kohlheck	14.30 h
1.12. SC Gräselberg - VfR	11.00 h

Anerkennenswerter Weise hat sich Frau Klerner bereit erklärt, sonntags unser Kassenhäuschen zu besetzen. Vielen Dank.

Licht und Schatten bei den Alten Herren

Nach einer wechselvollen Saisonöffnung blieben die AH ihrer launischen Spielweise treu. Nach einem 2. Platz bei dem Turnier in Heftrich folgte am darauffolgenden Mittwoch, dem 22. 5., ein glanzvoller Sieg auf eigenem Platz mit 5:1 Toren gegen die Mannschaft von Kohlheck (Halbzeit 2:1). Die Torschützen waren zweimal Sterzl, Diefenbach, Youel und Schlosser. Beim nächsten Spiel am 5. 6. erlitten die AH einen herben Rückschlag; zuhause mußte man sich mit 4:6 Toren der AH von Niedernhausen geschlagen geben (Halbzeit 1:2). Nachdem Schlosser zunächst den Rückstand egalisierte, zog Niedernhausen auf 3:1 davon, ehe Würz erneut verkürzen konnte. Postwendend fiel wiederum das 4:2, worauf Löw mit einem fulminanten Linkschuß zum 3:4 den Anschluß brachte. Die Gäste zogen jedoch erneut mit einem weiteren Tor davon, ehe Hoffmann erneut verkürzte und die Gäste dann das Endresultat herstellten. Ein wahrlich spannendes Spiel mit leider unglücklichem Ausgang für die VfR-AH.

Thorand's Sport-Shop

Inh. Birgit Haas

SPORTBEKLEIDUNG

SPORTSCHUHE

BUNDESLIGA-FANARTIKEL

Rathausstr. 41 · 65203 Wiesbaden
Telefon und Fax 0611/67174

Am 15.6. holte eine Verlegenheits-Elf den Turniersieg bei Schwarz-Weiß. 2 Siege, 1 Unentschieden und 1 Niederlage reichten zum letztlich hochverdienten Turniersieg. Die Torschützen bei diesem Turnier waren zweimal Hoffmann und Sterzl.

Am folgenden Samstag konnte man durch ein Tor von Löw 1:0 gegen Burgschwalbach zuhause ebenfalls einen Sieg verbuchen.

Am 29.6. dann ein schwerer Rückschlag bei Schierstein 13. Mit 5:1 Toren unterlagen die AH völlig verdient der besseren Mannschaft (Halbzeit 2:1). Man zeigte eine indiskutable Leistung und Schwächen, die man für längst überwunden glaubte: technische Mängel, kaum Spielverständnis und zuletzt Resignation. Daran konnte auch der Ehrentreffer durch Willi Schlosser nichts ändern.

Doch schon eine Woche später zeigte die Mannschaft ihr anderes, besseres Gesicht: trotz eines 0:1 Rückstandes gewann man gegen Altendiez zuhause mit 3:1 Toren, wobei zweimal Hofmann und Schlosser erfolgreich waren. Ein hochverdienter Sieg dank einer guten Mannschaftsleistung!

Am 13. 7. wurde dann anstatt gegen den Ball

in die Pedale getreten. Die AH machten einen gelungenen Fahrradausflug.

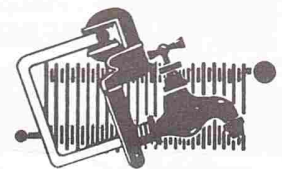
Während der Spielpause im Juli und August wurde der Trainingsbetrieb aufrecht erhalten. Nach wie vor ist das Training am Mittwochabend gut besucht gewesen und ließ für den Start der Rückrunde einiges erhoffen.

Beim ersten Spiel am 31.8. in Erbenheim trogen die Hoffnungen nicht: nach einem guten, überlegen geführten Spiel war man letztlich mit dem 0:0 zufrieden ob der eigenen guten technischen und taktischen Leistung. Leider folgte am 7.9. erneut ein Rückschlag. Erneut mußte gegen Niedernhausen eine herbe Niederlage mit 4:2 Toren hingenommen werden. Nach dem vorübergehenden Ausgleich zum 1:1 durch Sterzl in der ersten Halbzeit, konnte Ströhm mit seinem Elfmeter nur noch Ergebniskosmetik erreichen.

Bei der Betrachtung der höchst unterschiedlichen Mannschaftsleistungen von Woche zu Woche liegt der Ausspruch launischen Diva von der Steinberger Straße nahe.

Dieter Besier

Oranienstraße 24
65185 Wiesbaden
Tel. 06 11/30 6705



Spenglerei - Installation - Sanitäre Anlagen - Gasheizungen

Fußball-Jugend

	Betreuer	Trainingszeiten
A-Jugend: (Stichtag 1.8.78)	Romeo Marquadsen	Montag, Mittwoch und Freitag 18.00 - 19.30 Uhr
B-Jugend: (Stichtag 1.8.80)	Kai Heuchert	Dienstag 18.00 - 19.30 Uhr Donnerstag 17.30 - 19.00 Uhr
C-Jugend: (Stichtag 1.8.82)	Michael Schaar	Mittwoch und Freitag 18.00 - 19.30 Uhr
D11 und D7-Jugend: (Stichtag 1.7.84)	Lienhard Schreiber und Volker Schrauth	Dienstag 15.30 - 17.00 Uhr Freitag 16.30 - 18.00 Uhr
E-Jugend: (Stichtag 1.7.86)	Oliver Kotulla und Pasqualino Meul	Dienstag 17.00 - 18.00 Uhr Donnerstag 15.30 - 16.30 Uhr
F1-Jugend: (Stichtag 1.7.88)	Günter Schaaf	Mittwoch 16.45 - 18.00 Uhr
F2-Jugend: (Stichtag 1.7.88)	Michael Heise und Klaus Fetsch	Mittwoch 16.45 - 18.00 Uhr
Bambinos: (Stichtag 1.7.90)	Dieter Seidelmann	Mittwoch 16.45 - 18.00 Uhr
Jugendleiter:	Kai Heuchert, Tel. 465434	

**Paß- und
Bewerbungs-
Fotos**
...auch sofort
zum Mitnehmen



Voigtländer Vito 70 qd
Zoom-Kompakt
Kamera mit
eingebauter
Datenrückwand

398.-

Foto-Hübner
Rathausstraße 27 • Wiesbaden-Biebrich
Telefon 06 11 / 6 18 53

Die Experten für's gute Farbbild! **PLUSFOTO**

Bambinis

Am 14. August begann für die Fußballzwerge des VfR die neue Saison mit dem ersten Training. Nachdem 11 Spieler in die F-Jugend aufrückten, begann quasi ein kompletter Neuanfang. Doch zum Glück konnten wir eine ganze Menge neuer Bambinis begrüßen, so daß wir im Moment über 16 „Spieler“ verfügen können. Darunter befinden sich immerhin schon wieder vier dreijährige und drei vierjährige, die sich jedoch meist lieber neben als auf dem Spielfeld betätigen.

Am 6. September bestritten wir unser erstes Spiel in Limburg, als Vorspiel der Oberliga-Begegnung VfR Limburg 19 - SV Wehen, das 2:2 endete. Die Torschützen waren Biörn und Michael.

Die Bambini-Runde begannen wir am 14. September in Rambach. Wir verloren dieses Spiel mit 2:0, wobei uns drei Leistungsträger fehlten. Schade, aber beim nächsten Mal wird es bestimmt besser.

Unsere weiteren Spiele bestreiten wir am

- 21.9. 12.15 h VfR - TSG Kastel 46
- 5.10. 11.00 h Erbenheim - VfR
- 26.10. 12.15 h VfR - Biebrich 02
- 2.11. 11.45 h VfR - Bierstadt
- 9.11. 12.15 h VfR - Medenbach

Bis bald
Euer Dieter Seidelmann

D-Jugend

Der Saisonbeginn der Fußball-D-Jugend begann im Großen und Ganzen recht vielversprechend. In einem Großfeld-Vorbereitungsturnier stellte sich ein Teil der Gesamt-

truppe in der Form vor, daß die Perspektiven für die Saison positiv sein sollten. Die Trainingsbeteiligung ist zufriedenstellend, das Potential der Mannschaft ausreichend, um erfolgreich arbeiten zu können. Das erste Qualifikationsspiel der D11 ging trotz einiger sichtbarer Defizite mit 5:0 gegen Naurod deutlich an uns. Die D7 eröffnete die Meisterschaft mit einem 5:2 in Breckenheim.

Wir wollen sowohl die stärkeren als auch die momentan schwächeren Spieler möglichst gut fördern. Auch das Bemühen um mannschaftliche Geschlossenheit und charakterliche Entwicklung sind notwendige Zielsetzungen, um letztendlich e Fortschritte zu erzielen.

Es gibt viel zu tun. Packen wir's an.

*Volker Schrauth, Trainer
Lienhard Schreiber, Trainer*



STEIN GMBH
seit 1885
KEGELBAHNBAU
Lindengarten 1 · 65205 Wiesbaden
Tel. 0611/711182 · Fax 700352



Nachlese - 70 Jahre VfR

Obwohl es eine Jahreszahl war, die nicht unbedingt Jubiläumsfeierlichkeiten auslöst, hat der Verein diesem Ereignis mit der Festwoche im Juni einen würdigen Rahmen bereitet. Auf wir Kegler hatten mit unserem Einladungsturnier zu diesem Ereignis beigetragen.

Zu den Gästen gehörten u. a. ESV Adler Bischofsheim, ESV Mainz, Blau-Gelb Wiesbaden, Rot-Weiß Walldorf, TV Groß-Gerau, DKC 83 Hofheim. Erfreulich für den

VfR, daß er bei den Mannschafts- und Einzelwertungen jeweils den 2. Platz belegte, und dies bei einem guten Wettkampf mit leistungsstarken Spielern und Spielerinnen (z. T. aus Bundes- und Landesligen). Die Siegerehrungen fanden im Verlaufe des Buntens Abends an Samstag statt. Unsere Sportfreunde aus den Gastmannschaften waren zahlreich erschienen und sie fühlten sich bei uns sehr wohl. Es war dies eine ausgezeichnete Werbung für unseren Verein.

Pokalspiel der Damen

Knapp gesagt:
Gut gespielt und doch verloren.

Mit 2.359 zu 2.419 Holz verloren die Damen in der 1. Runde um den Hessischen Vereinspokal ihr Spiel gegen Rot-Weiß Walldorf (Absteiger aus der Landesliga). Herausragendes Ergebnis dabei waren die 454 Holz von Doris Jansen.

Saison 96/97

Am 7./8.9.1996 begann die neue Spielrunde. Die Ziele sind von uns hoch gesteckt, da wir sowohl bei den Herren als auch bei den Damen die Meisterschaft anvisieren.

An den ersten Spieltagen wurden gleich gute Ergebnisse gespielt, sodaß die 1. und 2. Damenmannschaft die Tabellen anführen, auch die Herren haben vordere Plätze belegt. Besonders die 1. Damenmannschaft trumpfte am 2. und 3. Spieltag mit zwei Ergebnissen über 2.400 Holz (dies ist bei den Keglern eine kleine Schallmauer) auf. Gleichzeitig ist es gut und beruhigend zu wissen, daß in der zweiten Mannschaft gleichwertige Spielerinnen vorhanden sind, sodaß wir auch für die nun anstehenden Spitzenspiele gegen Adler Bischofsheim und Fortuna Kelsterbach nicht bange sein müssen.

Diese Erfolge sind zum einen der starken Neuzugänge, zu anderen der guten Trainingsarbeits von Ursula Rößler zu verdanken, die hierfür sehr viel Zeit und Geduld aufbringt.

10 Jahre



GETRÄNKE FLORREICH GMBH
ABHOLMARKT • ZELTVERLEIH
Ob im Faß, Fäßchen, Dose oder Fläschchen,
Ihr Partner für jedes Getränk.
Unser Sortiment – Ihr Vorteil.
Weltbekannte Biere und alkoholfreie Getränke.
Waldstraße 6 – 12 · 65187 Wiesbaden
Telefon 06 11 / 8 75 29 · Großer Parkplatz
Wir haben von 9.00 – 18.30 Uhr durchgehend geöffnet!

*für
Abholer*

Absender: VfR Wiesbaden e. V. - Steinberger Str. 16 - 65187 Wiesbaden



ELEKTROANLAGEN-
UND ANTENNENBAU

Wolfgang von Hoeßle
ELEKTROMEISTER



65195 Wiesbaden Tel. 06 11 / 52 89 12
Philippsbergstr. 9 Fax 06 11 / 52 34 82

Weihnachts-Geschenk-Boutique der Kegelabteilung am 24.11.1996

Geschmackvolle Präsente und Weihnachtsdekorationen in liebevoller Handarbeit

z. B.

Kulinarisches wie hausgemachte Konfitüre, Weihnachtsplätzchen, Pralinen

Dekoratives wie Tischdecken (auch handgestickt), Deckchen, Sets,
Stickbilder in Echtholzrahmen,

Weihnachtliches wie Adventskränze, Christbaumschmuck
und vieles mehr.

Wir werden immer wieder kleine Teile in unserem Schaukasten
gegenüber der Kegelbahn vorstellen. Schaut einfach mal vorbei.

Spezielle Wünsche in Farben und Gestaltung? Kein Problem,
wir werden diese bestimmt realisieren können.

Rufen Sie an bei Claudia Woköck (701648) !

Ferienkarte

Auch während dieser Sommerferien boten wir in Zusammenarbeit mit dem Jugendamt der Stadt Wiesbaden wieder einen Schnupperkursus im Kegeln an. Es kamen wiederum an 4 Freitag-Nachmittagen ca. 100 Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 17 Jahren. Dabei haben wir versucht, die Grundtechniken zu vermitteln.

Es war schön, zu sehen, daß viele, die bereits letztes Jahr bei uns waren, wieder den Weg zu uns gefunden haben. Einige der Kinder sahen wir bereits beim wöchentlichen Jugendtraining wieder und gehen davon aus, daß es uns auf diesem Wege wieder gelingen wird, einigen Nachwuchs für unseren Sport zu gewinnen.

Besonders positiv war auch der Nebeneffekt: Einige Mütter waren von uns so ange-
tan, daß sie es nun gleichfalls versuchen möchten. Wir würden Sie gerne auf Dauer in unserem Kreis begrüßen.

Ein Dankeschön den Helfern und Betreuern, die sich für diese Nachmittage zur Verfügung stellten: Ursula, Rößler, Josef Andiel, Manuela Krebs und aus unserer Jugend Thomas Piesker und Sabrina Krebs.



IMPRESSUM

Verlag und Vertrieb:

Verein für Rasenspiele e. V. Wiesbaden
Steinberger Str. 16 - 65187 Wiesbaden
Verkaufspreis ist im Mitgliederbeitrag enthalten.

Redaktion: B. Diedrich, Humboldtstr. 32,
65189 Wiesbaden, Telefon 0611 301789

Texterstellung:
Abteilungsleiter des VfR Wiesbaden

Auflage und Erscheinungsweise:
1.100 Exemplare, jeden zweiten Monat

Gesamtherstellung und Anzeigenverwaltung:
Schors-Verlags-Gesellschaft mbH
Postfach 1280 - 65522 Niedernhausen/Ts.
Telefon 06127 / 8029 - Fax 06127 / 8812